

## Veranstaltungsort

Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer  
Freiherr-vom-Stein-Str. 2  
67346 Speyer

## Ansprechpartner\*in

Eröffnung am 25. Juni: Dr. Rubina Zern-Breuer  
E-Mail: [zern-breuer@uni-speyer.de](mailto:zern-breuer@uni-speyer.de)

Innovationsarena-Tagung am 26. Juni: Prof. Dr. Hermann Hill  
E-Mail: [hill@uni-speyer.de](mailto:hill@uni-speyer.de)

## Anmeldung

Die Veranstaltung ist kostenfrei und öffentlich, eine vorherige Anmeldung ist erforderlich. Bitte melden Sie sich daher auf der Website der Universität Speyer an, wenn Sie an der Veranstaltung teilnehmen möchten (möglich ab 6. Mai 2019).

## Anreise

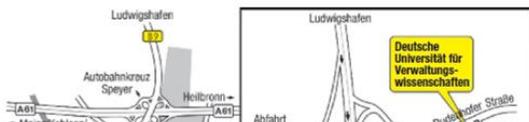
Vom Hauptbahnhof Mannheim besteht eine S-Bahnverbindung nach Speyer. Die Fahrtzeit beträgt etwa 30 Minuten. Der Hauptbahnhof Speyer ist etwa 2 km von der Universität entfernt. Wir empfehlen ein Taxi oder die Buslinie 561 (Haltestelle Universität).

Zugfahrplan: <http://reiseauskunft.bahn.de>

Busfahrplan: <http://www.vrn.de>

Weitere Informationen finden Sie im Internet-Angebot der Universität: <http://www.uni-speyer.de/de/service/anfahrt.php>

## Anfahrtskizze

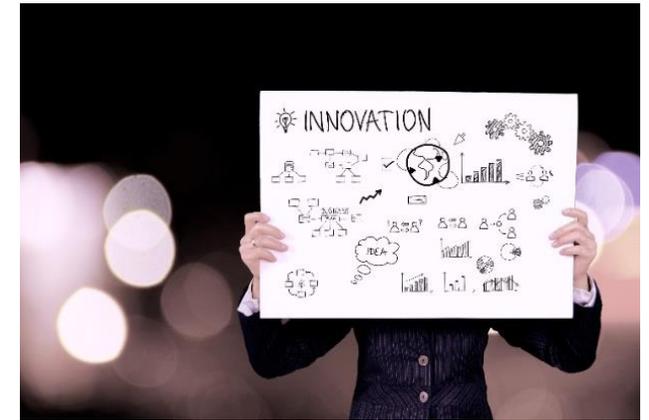


PROJEKTPARTNER:



## Speyerer Innovations-Tage Entstehung WITI-Innovationslabor und Innovationsarena-Tagung

Deutsche Universität für  
Verwaltungswissenschaften Speyer



Quelle: pixabay.com

25. und 26. Juni 2019

Wissenschaftliche Leitung:

Prof. Dr. Michael Hölscher,  
Prof. Dr. Hermann Hill und  
Dr. Rubina Zern-Breuer

## Eröffnung des WITI-Innovationslabors und Innovationsarena-Tagung

### Speyerer Innovations-Tage

Die aktuellen Entwicklungen des demografischen Wandels, der Migration, Digitalisierung sowie einer wachsenden Wissensgesellschaft stellen den öffentlichen Sektor vor große, teils disruptive Herausforderungen. Dies verlangt ein radikales Umdenken, wie wir Verwaltung verstehen und organisieren.

Das Projekt WITI, das an der Deutschen Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer angesiedelt ist, will diesen Wandel wissenschaftlich fundiert unterstützen. Dabei wird es durch das Bund-Länder-Programm „Innovative Hochschule“ unter Mitwirkung einer Reihe von namhaften Kooperationspartner\*innen wie dem FÖV, ZWM, der Stadt Speyer, der Metropolregion Rhein-Neckar und weiteren Partner\*innen unterstützt.

Seit Beginn des Jahres 2018 werden im Rahmen von WITI, das aus einem Zentralprojekt und vier Teilprojekten besteht, kreative und innovative Verfahren, Strategien und Organisationsformen für den Wissens- und Ideentransfer zwischen Wissenschaft, Verwaltung, Wirtschaft und Gesellschaft entwickelt.

Ziel des Zentralprojekts ist der Aufbau und die Gestaltung eines *Innovationslabors*, das über disziplinäre Grenzen hinweg kreative Ansätze für Transfer konzipiert und in verschiedenen Workshop-Formaten umsetzt. Wir feiern die Einrichtung des Innovationslabors auf dem Campus als sichtbares Symbol für Transfer und Innovation.

Die Speyerer Innovations-Tage knüpfen an die bereits bestehenden Angebote der Deutschen Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer im Bereich der Verwaltungsinnovation an und verdeutlichen die Stellung der Universität als führende Plattform für Innovation im Bereich des Öffentlichen Sektors.

Sie bestehen aus der Entstehung des Innovationslabors und der anschließenden Tagung Innovationsarena, die innovative Ansätze für Verwaltungsinnovationen auf allen Ebenen vorstellen und diskutieren will.

## Dienstag, 25. Juni 2019

### Eröffnung des WITI-Innovationslabors, Universität Speyer

- 16.00 Uhr **Grußworte**  
*Prof. Dr. Holger Mühlenkamp*  
Rektor der Deutschen Universität für  
Verwaltungswissenschaften Speyer  
*Stefanie Seiler*  
Oberbürgermeisterin der Stadt Speyer  
*Dr. Georg Schütte*  
Staatssekretär im Bundesministerium für Bildung  
und Forschung
- 16.15 Uhr **Keynote – Agilität in der Innovationspolitik**  
*Prof. Dietmar Harhoff, Ph.D.*  
Direktor Max-Planck-Institut für Innovation und  
Wettbewerb; Vorsitzender Expertenkommission  
Forschung & Innovation; Vorsitzender der  
Gründungskommission der „Agentur zur Förderung  
von Sprunginnovationen“
- 16.40 Uhr **Festvortrag – Innovation in der Verwaltung**  
*Malu Dreyer*  
Ministerpräsidentin des Landes Rheinland-Pfalz
- 17.10 Uhr **Musikalischer Beitrag**
- 17.15 Uhr **Vorstellung der WITI-Projekte und  
Forschungsmarkt in der Aula**
- 18.00 Uhr **Empfang**

## Mittwoch, 26. Juni 2019

### Tagung: Innovationsarena

- 08.30 Uhr **Innovative Arbeitsansätze in Politik und  
Verwaltung**  
*Caroline Paulick-Thiel*  
Politics for Tomorrow, Berlin
- 08.55 Uhr **Government Innovation Lab – Ein Vorschlag zur  
Stärkung der ministerienübergreifenden  
Erschließung von Zukunftsthemen**  
*Dr. Jörg Mayer-Ries*  
Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und  
nukleare Sicherheit, Berlin
- 09.20 Uhr **Labore sozialer Innovation – Lessons learnt aus  
nationalen und internationalen Fallstudien**  
*Eva Wascher*  
Projekt KoSI-Lab, Sozialforschungsstelle der TU  
Dortmund

- 09.45 Uhr **Diskussion**
- 10.15 Uhr **Pause**
- 10.30 Uhr **Zukunftsorte Berlin**  
*Dr. Julia Neuhaus*  
Leiterin der Geschäftsstelle Zukunftsorte in der  
Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und  
Betriebe des Landes Berlin
- 10.55 Uhr **Innovationsnetzwerk „M:UniverCity**  
*Dr. Michael Droß*  
Hochschule München/Strascheg Center for  
Entrepreneurship
- 11.20 Uhr **Cross Innovation Lab Hamburg-Wandsbek – Kre-  
ative, die auf Verwaltung treffen**  
*Martin Fischer*  
Bezirksamt Hamburg-Wandsbek
- 11.45 Uhr **Diskussion**
- 12.15 Uhr **Mittagspause**
- 13.00 Uhr **Living Lab Ludwigsburg**  
*Dr. Andrea Bräuning*  
Robert Bosch GmbH für Stadt Ludwigsburg
- 13.25 Uhr **Innovation Lab Dörentrup**  
*Karen Zereike*  
Zukunftsbüro des Kreises Lippe, Detmold
- 13.50 Uhr **Public Service Design am Beispiel des  
Zukunftslabors der Stadt Köln**  
*Sabine Möwes*  
Leiterin Stabsstelle Digitalisierung der Stadt Köln
- 14.15 Uhr **Diskussion**
- 14.45 Uhr **Pause**
- 15.00 Uhr **Joint Innovation Lab Lübeck**  
*Jan Hedtfeld*  
Leiter Joint Innovation Lab, Lübeck
- 15.25 Uhr **Reallabor MRN**  
*Marco Brunzel, Leiter Digitalisierung & E-  
Government, Metropolregion Rhein-Neckar GmbH*
- 15.50 Uhr **Diskussion**
- 16.30 Uhr **Schlusswort**